

Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung

Ort	Elbers Hof Nettelkamp, An der Kirche 5, 29559 Wrestedt
Datum	07.06.2024
Uhrzeit	18:00
Teilnehmer	28 Personen, davon 24 stimmberechtigte Personen
Versammlungsleitung	Michael Walke, 1.Vorsitzender
Protokollführung	Bernhard Witte, Schriftwart

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Berichte des Vorstandes
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer und Antrag auf Entlastung des Vorstands und des Kassenwarts
5. Wahlen:
Kassenprüfer
Delegierte für die Vertreterversammlung des Landesverbandes
6. Verschiedenes, Anfragen, Bekanntgaben

Vor dem offiziellen Teil der Mitgliederversammlung findet eine gut besuchte Hofführung statt.

Hanne Lene Elbers und Anke Hennings vermitteln sehr informative Hintergründe zur Hofgeschichte, Organisation und der aktuellen Arbeit.

TOP 1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

- Der Vorsitzende Michael Walke eröffnet die Versammlung um 18:15 Uhr und begrüßt die Teilnehmer.
- Er stellt fest:
 - die Einladung erfolgte fristgerecht
 - die Beschlussfähigkeit der Versammlung ist gegeben.
 - Anträge zu Tagesordnung liegen nicht vor.
- Die Kosten für den Imbiss und die Getränke übernimmt die Vereinskasse.
Besonders begrüßt er die Referentin **Dipl. Biologin Dr. Maike Buchwald**, Ökologische Station Südheide

TOP 2. Bericht des Vorstandes

a) Michael Walke (1.Vorsitzender).

Michael dankt allen Beteiligten für die Zusammenarbeit im zurückliegenden Jahr. Er berichtet über verschiedene Ereignisse und Projekte, die besonders im Fokus standen.

- Am 16.11.2023 fand die 8. Sitzung der projektbegleitenden Arbeitsgruppe LIFE Auenamphibien statt, mit einer Exkursion ins Projektgebiet „Esterauniederung“
- Im September erhielt der NABU von der BINGO Umweltstiftung den Ehrenamtspreis. In der örtlichen Presse, dem NABU-Rundbrief und auf der Homepage wurde darüber berichtet.
- Zwischen Emern und Lehmke wurde eine 1,5 ha große Fläche erworben, die künftig als Grünland mit extensiver Beweidung bewirtschaftet wird. Auch sollen dort Amphibiengewässer angelegt werden.
- Die aus einem Nachlass an den NABU übertragene Fläche bei Graulingen wird demnächst notariell beurkundet. Ein Bewirtschaftungskonzept soll erarbeitet werden.
- Die Bewirtschaftung und die Pachtverhältnisse der Esterauniederung sind neu geregelt worden. Der langjährige Bewirtschafter *Martinhof e.V.* aus Klein Bollensen kann aus Kapazitätsgründen die Aufgaben nicht weiterführen. Der Elbers Hof aus Nettelkamp übernimmt, die Verträge sind unterschrieben. An dieser Stelle

richtet Michael seinen Dank an die Familie Elbers, die heutige Mitgliederversammlung in den Räumen des Elbers Hofes durchführen zu können, sei eine sehr gute Gelegenheit, einander kennenzulernen.

b) Fritz Kaune (2. Vorsitzender)

Fritz berichtet über die wichtigsten Verkehrsprojekte der Region und der daraus entstehenden Probleme für Umwelt und Natur.

- Flugplatz Barnsen, geplante Baumfällung
- Deutsche Bahn (DB), Streckenneubau, bzw. -ausbau zwischen Hannover – Hamburg und Uelzen – Stendal
- Autobahn 39

Des Weiteren beschäftigte sich der NABU auch mit landschafts- und naturgerechter Planung von Windenergie- und Freiflächen Photovoltaikanlagen

c) Bernhard Witte (Schriftführer).

Bernhard berichtet, dass im Jahre 2023 neben der Mitgliederversammlung 8 Vorstandssitzungen mit Beiräten und ein Aktiven-Treffen stattgefunden haben. Zwei Gesprächsrunden zum Wassermanagementkonzept Lüneburg-Uelzen sowie ein Austauschtreffen mit Politik und dem Unternehmer „meine Küche“ betreffend seine Ausbaupläne.

Zahlreiche Mailing-Aktionen, die jeweils an ca. 350 Empfänger verteilt werden, 7 NABU-Rundbriefe, sowie weitere Informationen und Newsletter anderer Naturschutzorganisationen.

Ein PKW-Anhänger wurde angeschafft.

Die Mitgliederzahl hat sich im Zeitraum von März 2023 bis März 2024 von 1761 auf 1676 um 85 verringert.

d) Rolf Alpers (Beirat)

Rolf hat im Berichtsjahr 7 Rundbriefe mit 42 Beiträgen verfasst. Sie dienen der Kommunikation des Vorstands mit den Mitgliedern und der Öffentlichkeitsarbeit.

Rolf bittet um Mitarbeit, jede und jeder ist aufgerufen, Beiträge und Fotos für den Rundbrief zu liefern.

Weiter berichtet Rolf, dass 7 naturkundliche Exkursionen durchgeführt wurden, die meist von 20 – 30 Teilnehmern besucht waren. Er richtet seinen Dank an die Ausführenden Elke Benecke, Irene Freese, Klaus Pailer und Florian Biebelriether.

Seit dem letzten Jahr sind 3 Ökologische Stationen im Gebiet des Landkreises Uelzen aktiv.

Gebiete der Aktivitäten jeweils in Klammern.

- » Ökologische Station Südheide (Schweimker Moor),
- » Ökologische Station Wendland-Drawehn (Ostheide bei Himbergen und Bad Bodenteich)
- » Ökologische Station Flusslandschaft Ilmenau, Luhe und Neetze (Ilmenau mit Nebengewässern und Große Heide bei Unterlöss, sowie Kiehnmoor),

Bei Letzterer ist die NABU Kreisgruppe Uelzen mit einem Beirat vertreten.

Derzeitige Projekte im Landkreis Uelzen sind:

- Uferabflachung am Röbbelbach
- Wiedervernässung Kiehnmoor
- Wiederansiedlung der Flussperlmuschel in der Gerdau

Rolf zeigt die Ergebnisse des Wildkatzenmonitorings auf. Über die Lockstockmethode und den DNA-Analysen der so gewonnenen Haarproben konnten eindeutige Nachweise erbracht werden. Belegfotos aus Wildkameras liegen ebenfalls vor. Das Monitoring wird als Projekt vom BUND betrieben und die Firma Biodata führt die Untersuchung im Rahmen der geplanten Bundesstraße 190n durch.

In der Nähe seines Wohnorts bei Stadensen sei auch der Nachweis von Wildkatzen gelungen.

e) Michael Walke

Stellvertretend für die Kiebitz-AG präsentiert Michael die Ergebnisse der Brutsaison 2023. Auf 8 betrachteten Flächen konnten 6 Bruterfolge dokumentiert werden. Die Zusammenarbeit mit den Landwirten, die fallweise Flächen für die Kiebitzinseln von der Bewirtschaftung ausnehmen, funktioniere gut. Die Entschädigungszahlung für den Ertragsausfall erstattet der NABU in Vorleistung und rechnet diese mit dem Landkreis ab. Der Bingo Film „Natur des Jahres“ über die Kiebitz AG wird gezeigt.

f) Waldemar Golnik

Waldemar berichtet über die Brutsaison der Eulenvögel und von den Beringungsaktionen. Bei der Besetzung der Nisthilfen gibt es teilweise Konkurrenz zwischen den Eulen- und Rabenvögeln und auch den Falken.

g) Lars Wellmann (Beirat)

Lars berichtet über den Amphibienschutz. Anhand der statistischen Auswertung der Anzahl und Arten an den Krötenzäunen ist ein dramatischer Rückgang zu verzeichnen.

h) Udo Bischoff (Beirat Arbeitsgruppe NEST)

Udo berichtet, dass sich Eckart Clasen auf dem Gelände der Wolterburger Mühle jeden 3. Freitag im Monat, bzw. im Winter jeden 4. Freitag mit der NAJU-Gruppe trifft. Im August kam das Fluss-Fisch-Mobil vom OTTER-ZENTRUM aus Hankensbüttel, und die Kinder untersuchten die Wipperau. Im NEST werden die jüngeren Kinder einer weiteren NAJU-Gruppe von Doris Matthiesen betreut. Die Natur spielerisch erfahren beim Insektenhotel bauen, Osterhasen aus Weidenzweigen basteln, farbige Blätterdrucke erstellen, oder kleine Flöße im Bach schwimmen lassen, gehören zu den vielfältigen Angeboten. Die Arbeitsgruppe unter der Leitung von Udo Bischoff findet sich um 10 Uhr zum Mittwochstreff im NEST ein. Pflegearbeiten bilden den Schwerpunkt, aber auch das Beobachten der reichenhaltigen Natur. Derzeit soll der Barfußpark verkleinert und erneuert werden.

TOP 3. Kassenbericht

Waldemar Golnik (Kassenwart) erläutert einzelne Positionen der Ein- und Ausgaberechnung.

Die Einnahmen setzen sich im Wesentlichen aus Vereinsbeiträgen, Zuschüssen und Spenden zusammen. Das Jahresergebnis weist wegen des Grundstückskaufs einen erheblichen Ausgabenüberschuss aus, aber es besteht noch ein gutes finanzielles Vermögen.

TOP 4. Bericht der Kassenprüfer und Antrag auf Entlastung des Vorstands und des Kassenwarts

Rolf Alpers (Beirat) hat gemeinsam mit Burkhard Drögemüller am 21.03.2024 die Kasse geprüft und die Richtigkeit festgestellt.

Er beantragt die Entlastung des Vorstands und des Kassenwarts

Dem Antrag wird einstimmig stattgegeben

TOP 5. Wahlen

a) Kassenprüfer

Burkhard Drögemüller bleibt für ein zweites Jahr Kassenprüfer.

Als Nachrücker für Rolf Alpers wird Gisela Zeigermann vorgeschlagen.

Wahlergebnis für Gisela Zeigermann: einstimmig.

Sie nimmt die Wahl an.

Somit werden Burkhard Drögemüller und Gisela Zeigermann den Kassenabschluss 2024 prüfen.

b) Delegierte für die Vertreterversammlung des Landesverbandes

Die Wahlleitung hat Michael Walke.

Die Landesvertreterversammlung (LVV) findet am 21.09.2024 in Nienburg statt.

Die NABU Kreisgruppe Uelzen kann derzeit bis zu 17 Delegierte (1 pro 100 Mitglieder) entsenden.

Die 4 Vorstandsmitglieder Michael Walke, Fritz Kaune, Waldemar Golnik und Bernhard Witte, sowie Roland Klewwe haben sich zur Teilnahme nominieren lassen und werden ohne Gegenstimme gewählt. Es besteht die Möglichkeit, das 2-Stimmen-Recht anzuwenden.

Beschluss (einstimmig): Das 2-Stimmen-Recht soll ausgeübt werden.

TOP 6. Verschiedenes, Anfragen, Bekanntgaben

Nachfolgende Information gibt Michael bekannt:

- Mit dem Schulbiologie- und Umweltbildungszentrum (SchuBZ) in Lüneburg hat der NABU eine Kooperation gebildet. Sie werden ein Konzept für das NEST ausarbeiten, um das Bildungsangebot zu erweitern.
- Bei Emern und Oldenstadt sind weitere Amphibiengewässer in Kooperation mit *Amphi International* geplant.
- Ein Moorfroschprojekt, wie „SOS arvalis“ vom *Biosphärenreservat Flusslandschaft Elbe-Brandenburg* soll für Molbath/Esterauniederung entwickelt werden.
- Frau Patrizia Maag hat ihre Stelle bei der NABU-Regionalgeschäftsstelle Heide-Wendland (RGS) angetreten. Sie unterstützt ab sofort als Trainee die RGS, und sitzt noch in der LGS in Hannover zwecks Ausbildung.
- In Sachen NABU-Büro liegen noch keine Entscheidungen aus verschiedenen Gesprächen vor.
- An der Bohlsener Mühle soll eine Fischtreppe entstehen. Der NABU hat den Anstoß gegeben und die Öko-Station Flusslandschaft Ilmenau eingeschaltet. Wie und ob sich der BUND, bzw. ob LEADER-Mittel oder vielleicht auch Ersatzgelder des Landkreises zur Co-Finanzierung generiert werden können, ist noch nicht geklärt.

Die Versammlung endet um 20:17 Uhr

Im Anschluss an den offiziellen Teil der Mitgliederversammlung folgt der Vortrag von **Dipl. Biologin Dr. Maika Buchwald** mit dem Thema „**Ökologische Station Südheide – Vor-Ort-Betreuung ausgewählter Schutzgebiete in den Landkreisen Celle, Gifhorn, Uelzen und in der Stadt Celle**“

Michael Walke
1. Vorsitzender

Bernhard Witte
Protokollführer